



Vorlage

Datum: 02.09.2009
 Vorlage FB I/037/2009

TOP	Betreff Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Beschlussentwurf: Der Rat nimmt die durch den Kämmerer gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Rat	29.09.2009	öffentlich

Sachverhalt:

Gemäß § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung wurden die folgenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen durch den Kämmerer genehmigt:

	Konto	KSt. / Prod. / Auft. / Inv.	Bezeichnung	FB	Bisher verfügbar EUR	Mehrbedarf EUR
1	529100	1.21.10.01	Sonstige Sach- und Dienstleistungen/Schulverwaltung	II	10.000,00	5.564,00
2	782600	5.000008.710	Erwerb bewegliches Anlagevermögen/Einrichtung OGGS KGS	II	1.081,00	423,00
3	541700	1.11.08.01	Personalnebenaufwendungen/Personalbüro	I	0,00	2.500,00
4	782600	5.000045.710.001	Erwerb bewegliches Anlagevermögen/Bewegl. Anlagevermögen EKS 2009	II	3.500,00	3.500,00
5	523600	1.12.07.01	Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung /Verkehrsregelung und Lenkung	II	200,00	4.646,00

	Konto	KSt. / Prod. / Auft. / Inv.	Bezeichnung	FB	Bisher verfügbar EUR	Mehrbedarf EUR
6	529100	1.25.07.01	Sonstige Sach- und Dienstleistungen/Musikschule	II	0,00	5.182,00
7	541400	11230	Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubiläen/GGS Wiehagen	II	0,00	22,00
8	782100	5.000290.715	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen/Upgrade Zeiterfassung	I	0,00	5.000,00
9	543500	1.25.10.01	Telefon/Historisches Stadtarchiv	II	0,00	600,00
10	524900	1.57.02.01	Andere sonstige Betriebs- und Geschäftsausgaben/Fremdenverkehr	II	4.400,00	7.880,00
11	544120	1.21.03.01	Unfallversicherung/Realschule	I	23.500,00	1.606,00
12	544120	1.21.06.01.01	Unfallversicherung/EKS (Verbundschule) allgemein	I	4.750,00	758,00
13	783100	5.000239.700.500	Auszahlungen für die Abwicklung von Baumaßnahmen/Herstellung Kunstrasenplatz	IM	460.000,00	6.000,00

Erläuterungen:

- Zu 1: Für das Konjunkturpaket II und die energetischen Maßnahmen war eine Teilaktualisierung des Schulentwicklungsplans erforderlich. Hierfür wurden zusätzliche Mittel benötigt.
- Zu 2: Die noch vorhandenen Mittel aus einer Ermächtigungsübertragung reichten für die Begleichung noch eingehender Rechnungen nicht aus.
- Zu 3: Im Rahmen des neuen Personalentwicklungskonzeptes wurden Maßnahmen der Personalentwicklung geplant und durchgeführt. Hierfür entstanden Personalnebenaufwendungen, die im Haushalt 2009 nicht eingeplant waren.
- Zu 4: Aufgrund steigender Schülerzahlen der Erich Kästner Schule musste die Musikschule das Gebäude der EKS verlassen. Die frei gewordenen Klassenräume mussten mit den für den laufenden Schulbetrieb notwendigen Einrichtungsgegenständen (Tafeln, Klassengestühl, Schränke usw.) ausgestattet werden. Die noch vorhandenen Mittel reichten nicht aus.
- Zu 5: Für die Kostenübernahme der Stadt Hückeswagen im Rahmen des Sommerbob-Events für Kosten der Sicherheit und Ordnung (u.a. Feuerwehr und mobile Signalanlage) standen nicht genügend Mittel zur Verfügung.

- Zu 6: Die Musikschule musste aufgrund steigender Schülerzahlen der Erich Kästner Schule von der EKS in das Gebäude der Hauptschule umziehen. Die Stadt Hückeswagen hat zugesichert für die mit dem Umzug verbundenen Kosten aufzukommen. Die entsprechenden Mittel waren außerplanmäßig bereitzustellen.
- Zu 7: Für Beschäftigtenbetreuung/Dienstjubiläen waren Mittel nicht eingeplant. Hier entstand ein außerplanmäßiger Bedarf in Höhe von 22,00 €
- Zu 8: Die Software für die Zeiterfassung ist veraltet und wird seitens der ausführenden Firma nicht mehr gepflegt. Eine Neubeschaffung bzw. ein Upgrade war daher erforderlich. Für diese Maßnahme war ein entsprechender Ansatz nicht eingeplant.
- Zu 9: Durch den Umzug des Stadtarchivs in die Ewald-Gnau-Straße wurde es notwendig, in den neuen Räumen einen Telefon- und Internetanschluss zu installieren. Für den Erstanschluss und für die weiteren laufenden Telefon- und Internetkosten war die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel erforderlich.
- Zu 10: Zur Unterstützung der verstärkten Umsetzung des Sachgebietes Tourismus und Fremdenverkehr (neu eingerichtete Personalstelle im Fachbereich II) wurde durch eine Fachfirma eine neue, werbefreie Imagebroschüre für die Stadt Hückeswagen erstellt. Die Broschüre soll den Fremdenverkehr/Tourismus fördern, Informationen für Besucher und Bürger beinhalten und auch der Wirtschaftsförderung dienen. Die vorhandenen Mittel reichten für die entstandenen Kosten (Datenbereitstellung für Druck und Weiterverarbeitung, Bildlizenzen, Fotos und Bildbearbeitung, Farblaserausdrucke) nicht aus.
- Zu 11+12: Aufgrund erhöhter Schülerzahlen bei der Realschule und der Erich Kästner Schule reichten die Ansätze für die Zahlung der gesetzlich vorgeschriebenen Schülerunfallversicherung nicht aus.
- Zu 13: Aufgrund einer Vereinbarung mit dem SSV gewährt die Stadt Hückeswagen zur Mitfinanzierung der Herstellung des Kunstrasenplatzes einen Investitionszuschuss, der mit einem Ansatz in Höhe von 460.000 € im Haushalt 2009 eingeplant wurde. Durch zusätzlich erforderliche Arbeiten hat sich eine Verteuerung der Maßnahme ergeben, so dass überplanmäßige Mittel in Höhe von 6.000 € für einen erhöhten Zuschuss bereitgestellt werden mussten.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung der dargestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch:

- Zu 1: Minderaufwendungen bei Kto. 533800, Prod. 1.31.11.01 „Leistungen nach dem AsylbLG/Hilfen nach dem AsylbLG“.
- Zu 2: Minderauszahlungen bei Kto. 782600, Inv.obj. 5.000041.710.001 „Erwerb bewegliches Anlagevermögen/Einrichtung OGGS EKS.“

- Zu 3: Minderaufwendungen bei Kto. 531200, Prod. 1.41.05.01 „Zuweisungen an Land/Krankenhausinvestitionsumlage“.
- Zu 4: Minderauszahlungen bei Kto. 86100, Inv.obj. 5.000081.720.004 „GWG in Sammelverwaltung/GWG Ü-Heim Ewald-Gnau-Str.“ in Höhe von 800 € bei Kto. 86100, Inv.obj. 5.000083.720.004 „GWG in Sammelverwaltung/GWG Ü-Heim Kölner Str.“ in Höhe von 700 € und bei Kto. 782600, Inv.obj. 5.000003.710.004 „Erwerb bewegliche Sachen AV/Erwerb AV FB II 2009“ in Höhe von 2.000 €
- Zu 5: Mehrertrag bei Kto. 442300, Prod. 1.54.01.01 „Erstattungen von Gemeinden/Bau- und Unterhaltung von Verkehrsflächen“.
- Zu 6: Mehrertrag bei Kto. 442300, Prod. 1.54.01.01 „Erstattungen von Gemeinden/Bau- und Unterhaltung von Verkehrsflächen“.
- Zu 7: Minderaufwendungen bei Kto. 541200, KSt. 120430 „Aus- und Fortbildung, Umschulung/Kommunale Veranstaltungen“.
- Zu 8: Minderauszahlungen bei Kto. 782600, Inv.obj. 5.000002.710.004 „Erwerb bewegliche Sachen AV/Bewegliches AV FB I 2009“.
- Zu 9: Minderaufwendungen bei Kto. 529100, Prod. 1.25.04.01 „Sonstige Sach- und Dienstleistungen/Sonstige Heimat- und Kulturpflege“.
- Zu 10: Minderaufwendungen bei Kto. 533800, Prod. 1.31.11.01 „Leistungen nach dem AsylbLG/Hilfe nach dem AsylbLG“.
- Zu 11+12: Minderaufwendungen bei Kto. 544120, Prod. 1.21.02.01 „Unfallversicherung/Montanus Hauptschule“.
- Zu 13: Minderauszahlungen bei Kto. 783100, Inv.obj. 5.000280.710 „Auszahlungen für die Abwicklung von Baumaßnahmen/Einbau Lastenaufzug MZH“.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Irina Sohn